

Am 6. Fringebank in der Dofula ergab 1865 k.
 Am 31. März 1917 wurden 18 Kinder entlassen.
 Am 1. April wurden 29 Kinder nach aufgabe-
 nummen. Am 5.-11. April war kirchliche Opfer-
 feier. Es wurde Guelbtageunterricht eingewie-
 rielt. Am Pfüllbeginn waren 190 Kinder.
 Mitte Mai (Festtag) kamen Kinder aus
 Breslau zumt befragen Guelbtage mit Land.
 Am 1. Juli warfalter feing mit auf 27, welche
 die feingere Dofula befrucht.
 Am 3.-30. Juni waren die grofsten
 Kinder für kirchliche Arbeiter beinhalten.
 Es folgten mit der Oberklaf von 78 Kindern mit 54
 „ „ Mittelklaf. „ 66 „ „ 28.
 Mittel mit Oberklaf wurde das fall war einigt.
 Am 1. u. 2. Juli beteiligten sich beide Klaf von
 einem 2 kirchlichen Hinfuß in Breslau, zumt mit die-
 riger Ausbildung der feingere klafamen Jugend

1916

Am 28. August bis 2. September waren die
 1. Klaf von Jugendplatzkinder in Frabing teil.
 Am November wurden in die Klaf von aufgaben
 mit einer klaf elektrische Leitungen gelegt.
 Am 1. u. 2. September beteiligten sich die 1. Klaf
 von der Halb jugend.
 1917
 Am 31. Januar bis 4. Februar wurde die Pfü-
 la mit Mangel an Hinfuß gefolgt mit am 5. 2.
 bis Ende der Pfüllarbeit mit Hinfußmangel mit
 an 3 Kirger Mitanricht vortalt.
 Am 31. März wurden 18 Kinder entlassen.
 Am 1. April wurden 29 Aufnahmen aufgenom-
 men. Am 5.-11. 4. waren Opferfeiern. Auf
 dieser wurde Guelbtageunterricht eingewie-
 rielt. Am Pfüllbeginn befrucht die Pfüla 190 Kinder.
 Am 1. Pfingsten kamen 22 Leobauer Kinder. die-
 falber wurden von Gerna Gern in die ^{klaf} Klaf